

Schwerer Busunfall auf A11: Flixbus betroffen, zwei Tote zu beklagen!

Schwerer Busunfall auf A11 in Brandenburg: Zwei Tote, mehrere Verletzte bei Flixbus-Fahrt. Details und Informationen.

Dreieck Uckermark, Brandenburg, Deutschland - In einem schweren Busunfall auf der Autobahn 11 in Brandenburg sind mindestens zwei Menschen ums Leben gekommen. Der Vorfall ereignete sich am frühen Nachmittag in der Nähe des Dreiecks Uckermark, als ein Fernbus, der im Auftrag von Flixbus unterwegs war, von Berlin nach Stettin fuhr. An Bord waren 13 Fahrgäste und der Fahrer.

Die genauen Umstände des Unfalls sind noch unklar. Erste Ermittlungen zeigen, dass kein weiteres Fahrzeug in den Vorfall verwickelt war.

Die Einsatzkräfte brachten die Insassen des Busses in nahegelegene Krankenhäuser. Entgegen ersten Angaben des Busunternehmens, das keine Informationen zur Anzahl der Verletzten herausgab, sprach die Polizei von mindestens vier schwerverletzten Personen. Der Unfall ereignete sich beim Abfahren zu einem Parkplatz auf der A11 und wurde gegen 15 Uhr gemeldet, wie **Radio Gütersloh** berichtete.

Details zum Vorfall

Flixbus zeigte sich betroffen über den schweren Vorfall. Es liegen derzeit keine weiteren Informationen über den Zustand der Verletzten vor. Die Ermittlungen zu den genauen Ursachen des Unfalls sind noch im Gange. Die Behörden haben

Untersuchungen eingeleitet, um mehr über die Hintergründe des Unfalls zu erfahren, während **Spiegel Online** ebenfalls über den tragischen Vorfall berichtete.

- Übermittelt durch **West-Ost-Medien**

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ort	Dreieck Uckermark, Brandenburg, Deutschland
Verletzte	4
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.radioguetersloh.de• www.spiegel.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at